



Mit dem im Oktober 2022 erschienenen Reiseführer „Thailand - der Norden“ (als gedrucktes Buch und als E-Book) hat der Michael Müller Verlag das Bedürfnis zum Reisen neu entfacht - rechtzeitig zum Ende der durch Corona bedingten Beschränkungen. Kaum bekannte Landschaften, Berggipfel und abgelegene Provinzstädte warten darauf, erkundet zu werden. Auch ohne Strandurlaub verlockt das Buch zu Abenteuern und Entdeckungen in Thailand.

Für die Reisenden hat die Autorin gründlich recherchiert und schildert die vielen Ziele kenntnisreich und kompetent. Sandra Wohlfart, die seit 2011 im Norden Thailands lebt, macht das auf 408 Seiten in dem beim Michael Müller Verlag erschienenen Buch „Thailand - der Norden“ auf beeindruckende Weise. Sie beginnt mit der Provinzhauptstadt [Chiang Mai](#), widmet sechs (!) Seiten der bei Touristen kaum bekannten Stadt Phayao und berichtet vom Opiumanbau in der Region Chiang Khong am Goldenen Dreieck. Geschichten über Geister im Theravada Buddhismus, den Bergvölkern oder das Ramakien-Epos ergänzen Beschreibungen von Tempeln, Museen, Kunst und Kultur. Kurz erwähnt werden auch die Inseln und Strände im Golf von Thailand und der Andamanensee, sowie einige der bekanntesten Ziele in Bangkok. Der Reisende bekommt Thailands Norden von Sukhothai bis Mae Sai als einen verlässlichen Begleiter, Ratgeber und Erzähler. Zumindest mit dem umfangreichen und informativen Kapitel „Nachlesen“ sollte man sich unbedingt schon vor der Reise befassen.

Die vielen durchgehend farbigen Bilder von der Autorin vermitteln einen sehr authentischen Eindruck über das Land. Zu jedem vorgestellten Gebiet, einer Stadt oder Region gibt es Karten, auf denen die im Buch genannten Unterkünfte, Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten markiert sind. Zur besseren Orientierung wären hier mehr Straßennamen wünschenswert - und im E-Book sollten Links zu Google Maps das Auffinden der genannten Orte erleichtern. Eine gute Übersicht bietet die große beigefügte Karte im Maßstab 1:1.000.000. Der Index (im gedruckten Buch) ist leider etwas knapp geraten. Angenehm ist der Verzicht auf Bewertungen für „Highlights“ und das, „was man unbedingt sehen sollte“. Solche Entscheidungen bleiben den Reisenden überlassen. Von ihr selbst überprüft und unter „mein Tipp“ gibt die Autorin nur Empfehlungen zu bemerkenswerten Restaurants oder Hotels. Eine Ergänzung zu den Eintrittspreisen: für Senioren/innen häufig kostenlos in Museen oder Ausstellungen. Und zum halben Preis in der Metro (MRT) in Bangkok.

Der Reiseführer ist ein zuverlässiger Gefährte, unverzichtbar für die Planung einer individuellen Tour, aktuell und hervorragend recherchiert. Eine Empfehlung für alle, die Thailands Norden erleben und entdecken wollen.

Michael Müller Verlag
Erschienen 10/2022
Taschenburch, 408 Seiten
€ 22,90